Mehr Weide erfolgreich umsetzen – Erfahrungen aus Forschung und Praxis

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

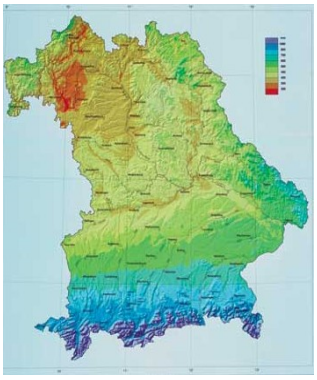


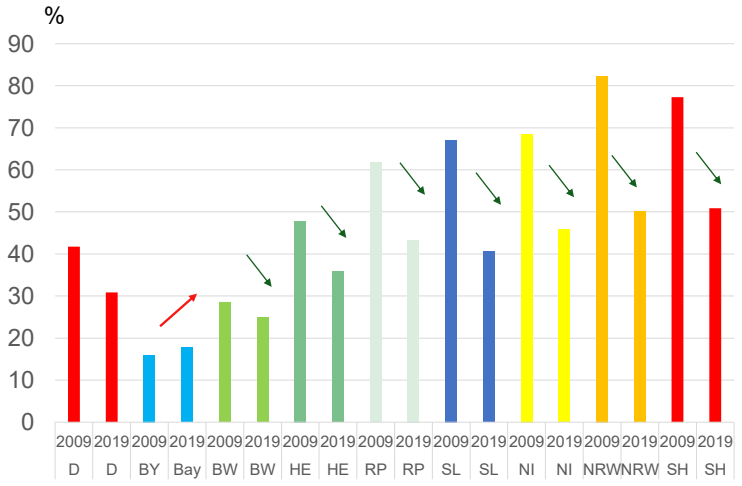


Siegfried Steinberger, LFL Institut für Tierhaltung und Futter, ITF

1

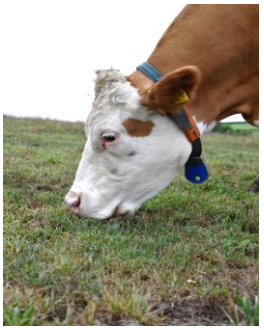
% Milchkühe mit „Weidegang“ je Bundesland 2009 –2019; Quelle: Destatis





2

Weide ist ein System











LfL

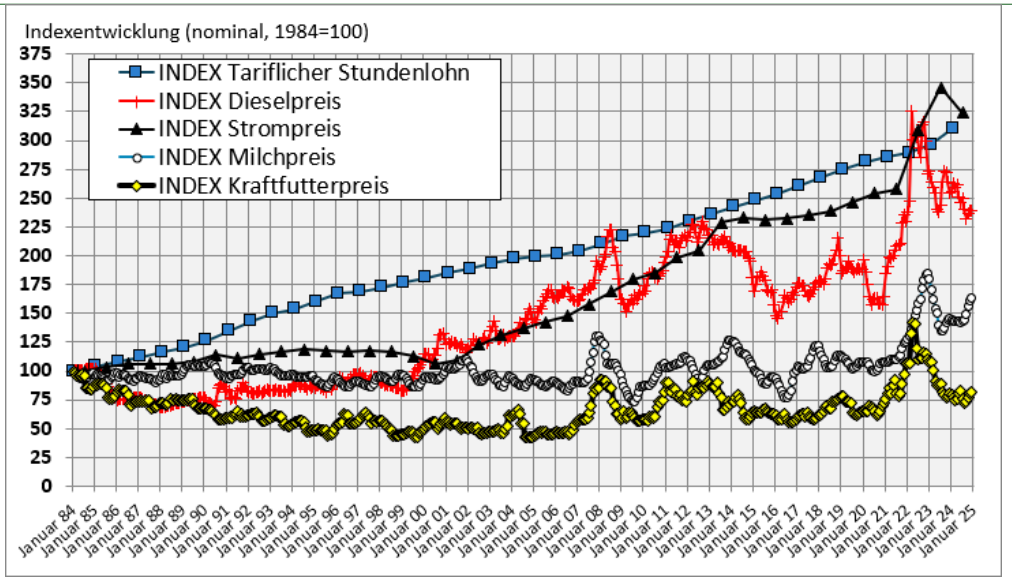
3

Was kann Weide leisten?

LfL

4

Indexentwicklung wichtiger Kostenblöcke: 1984 = 100



5

LfL

5

Höhere Milchleistung
=
Mehrgewinn?

LfL

6

Vergleichende Untersuchung Vollweide versus Stundenweide

LVFZ Kringell, 2015 – 2017

Kraftfutterverbrauch und Milchleistungen der beiden Herden a 36 Kühe (Fleckvieh) im Versuchszeitraum bezogen auf das Einzeltier sowie auf die Fläche, Stallherde kontinuierliche Abkalbung, Weideherde Abkalbung Nov – Feb.

Kenngröße	Einheit	Stallherde	Weideherde
Jahresmilchleistung	kg ECM/Kuh und Jahr	8.833	7.555
Kraftfutterverbrauch	dt. KF/Kuh und Jahr	23,7 **39 %**	7,2 **78 %**
Grobfutterleistung[1)]	kg ECM/Kuh und Jahr	3.458	5.921
kalkulierte Flächenleistung[2)]	**kg ECM/ha LF**	**8.048**	**8.924**

1) neben dem Milcherzeugungswert aus Kraftfutter wurde auch noch der Milcherzeugungswert aus Saftfutter mitberücksichtigt:
2) Stallherde 633 kg, Weideherde 204 kg [2)] inkl. der Schattenflächen für die Kraft- und Saftfutterproduktion

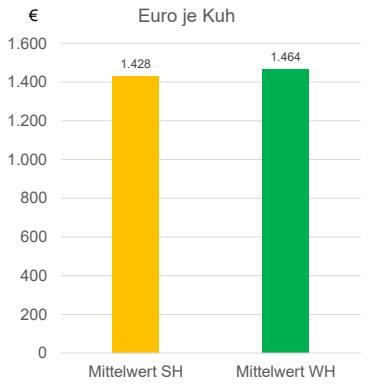
Weindl et al. (2019)

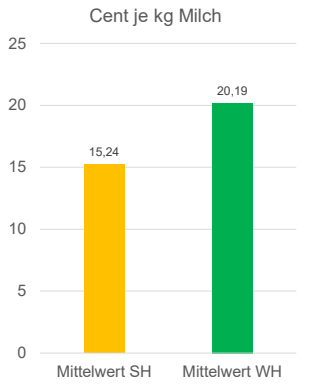
7

LfL

7

Mittlere Direkt- und Arbeitskostenfreie Leistung (2015-2017)





Weindl et al. (2019)

8

LfL

8

Situation in der Praxis

Fast jedes weibliche Kalb wird aufgezogen.

Ganzjahres Stallhaltung.

Erstkalbealter annähernd konstant bei knapp 29 Monaten.

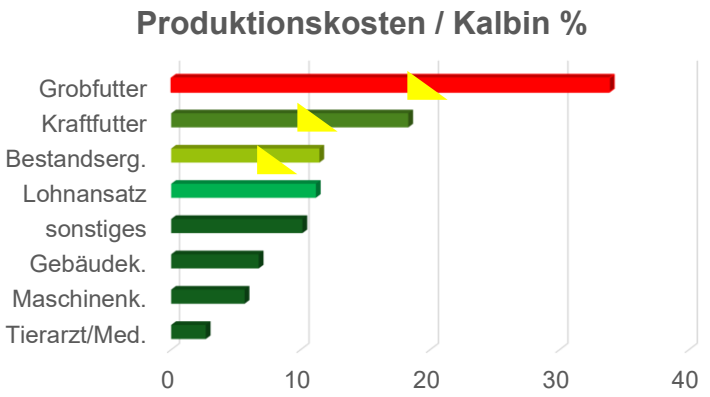
➔40 – 45 % der Futtervorräte für Jungvieh

LfL

9

„Wirtschaftliche“ Produktion einer **Milch**kuh

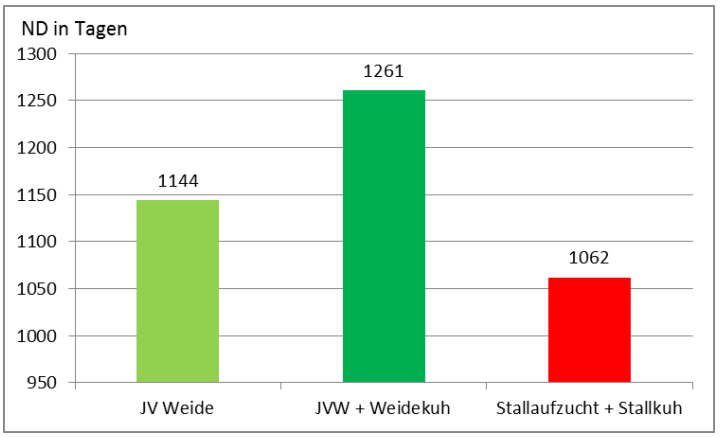
Vollkosten der Jungviehaufzucht DLG/Band 203
DLG Projekt: **Spitzen**betriebe EKA 27,5 – BY 29 Monate



LfL

10

Einfluss der Weidehaltung auf die Nutzungsdauer (ND)
LKV - Auswertung, Fleckvieh, n = 246.440



Quelle: Krogmeier, 2016

LfL

11

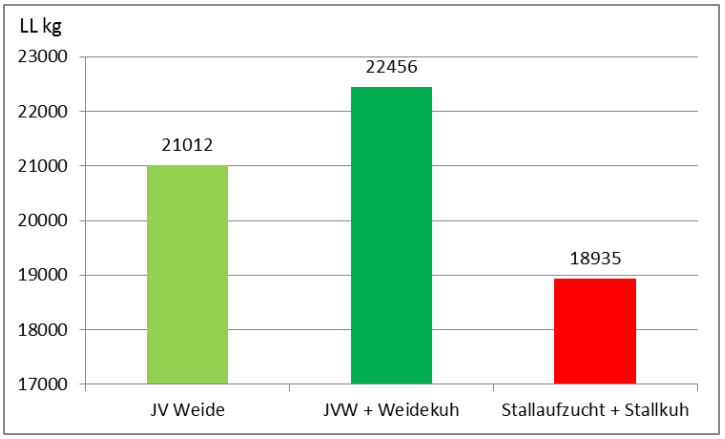
Milchleistung kg, EKA Mo, Nutzungsdauer ND Tage; Projektbetrieb Dillinger; Quelle: LKV - Bayern

Jahr	Kuh zahl	Milch kg	Erstkalbe Alter Mon.	ND Tage
2016	46	9.554	**27,1**	**776**
2017	45	9.979	**27,1**	**783**
2018	51	10.243	**27,0**	**893**
Umstellung auf Vollweidehaltung und sais. Abkalbung				
2019	57	8.470	**26,4**	**1.118**
2020	64	8.948	**28,4**	**1.134**
2021	64	8.778	**25,9**	**1.136**
2022	67	8.441	**24,6**	**1.177**
2023	71	8.239	**24,8**	**1.267**
2024	71	8.726	**25,2**	**1 357**
2025	72	9.221	**24,9**	**1.389**
Bay., FV 2025	**58**	**8. 542**	**28,5**	**921**

LfL

12

Einfluss der Weidehaltung auf die Milchlebensleistung (LL) LKV - Auswertung, Fleckvieh, n = 246.440



Quelle: Krogmeier, 2016

LfL

13

Milchlebensleistung und Milchleistung je Lebenstag; Projektbetrieb Dillinger, Quelle: LKV - Bayern

Jahr	Kuh zahl	Milchlebensleistung kg (lebende Tiere)	Gesamtlebenstage	Milchleistung je Lebenstag
2016	46	20 033	1 603	12,5
2017	45	20 967	1 610	13,0
2018	51	24 353	1 717	14,2
Umstellung auf Vollweidehaltung und sais. Abkalbung				
2019	57	29 119	1 923	15,1
2020	64	29 108	2 000	14,6
2021	64	28 953	1 926	15,0
2022	67	28 942	1 927	15,0
2023	71	30 433	2 023	15,0
2024	71	32 509	2 126	15,1
2025	**72**	**34.298**	**2 149**	**16,0**
Bay. FV 25	**58**	**21 612**	**1 787**	**12,1**

14

LfL

14

Bedarf an JV Plätze je 50 MK

Remontier-ungsrate %	Erstkalbealter Monate				
	24	**26**	**28**	**30**	**32**
25	27	29	31	33	35
30	31	34	37	40	42
35	37	40	43	46	49
40	42	46	49	53	56

DLG Band 203

LfL

15

Ja, aber…..

Nur wenn sie professionell betrieben wird!

16

LfL

16

Weltweit wird mit Weide Geld verdient

Irland

Neuseeland



Kennzeichen:

- Lange Vegetationszeit
- Saisonale Abkalbung
- Vollweide
- Angepasste Genetik

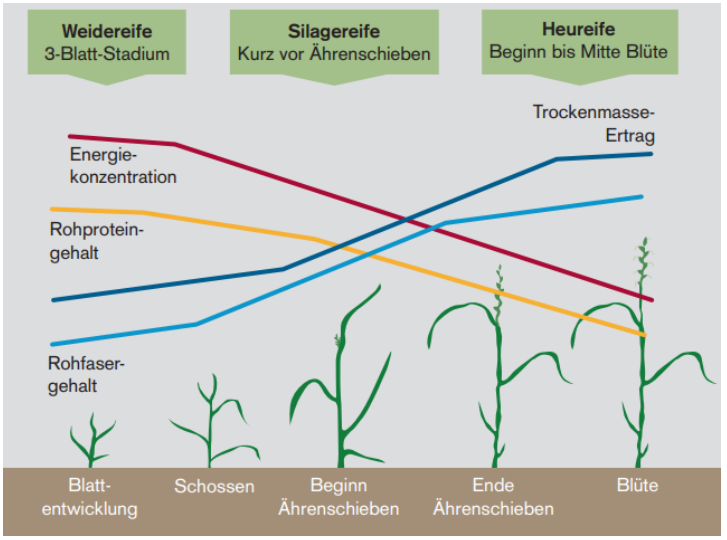
17

17

Fachliche Überlegungen zur optimalen Weidenutzung

18

Nutzungsempfehlung von Grasaufwüchsen



Quelle: Peters 2024

LfL

19

Nutzungsstadium des Grases

≤ 2 Blatt | **2.5 - 3 Blatt** | **> 3 Blatt**



nicht ausgenutztes Wachstumspotential

komplett ausgebildet

absterben der untersten Blätter
Verlust an Biomasse Stängelbildung
sinkende Verdaulichkeit

⇩

Optimaler Energieertrag – Minimaler Verlust

Quelle: Schnyder et al., 2011

LfL

20

Verdauungsversuch mit kurzem Gras < 8cm

Inhaltsstoffe		Frühjahr	Sommer	Herbst
TM	g/kg	218	226	152
Rohasche	g/kgTM	93	89	113
Rohprotein	g/kgTM	210	217	231
Rohfaser	g/kgTM	153	217	204
Zucker	g/kgTM	181	97	53
Verdaulichkeit OM	**%**	**84**	**75**	**79**
Energie NEL	**MJ/kg TM**	**7,4**	**6,4**	**6,6**

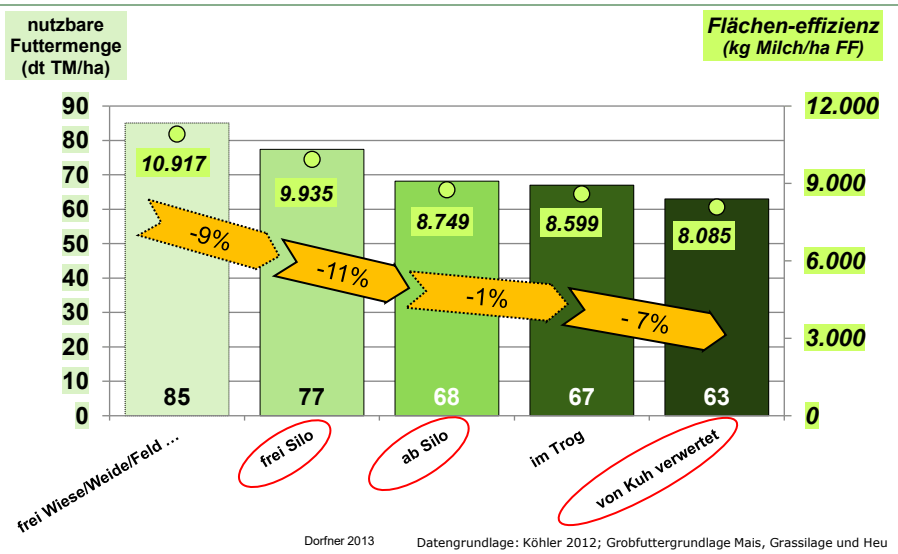
Grassilagen Bayern: 6,1 MJ NEL 5,7 - 5,8 MJ NEL

Quelle: Pries et al., 2011

LfL

21

Futterverluste am Beispiel LVFZ Achselschwang



Dorfner 2013 Datengrundlage: Köhler 2012; Grobfuttergrundlage Mais, Grassilage und Heu

LfL

22

Warum saisonale Abkalbung?

LfL

23

Allgemeine Zuchtrichtung





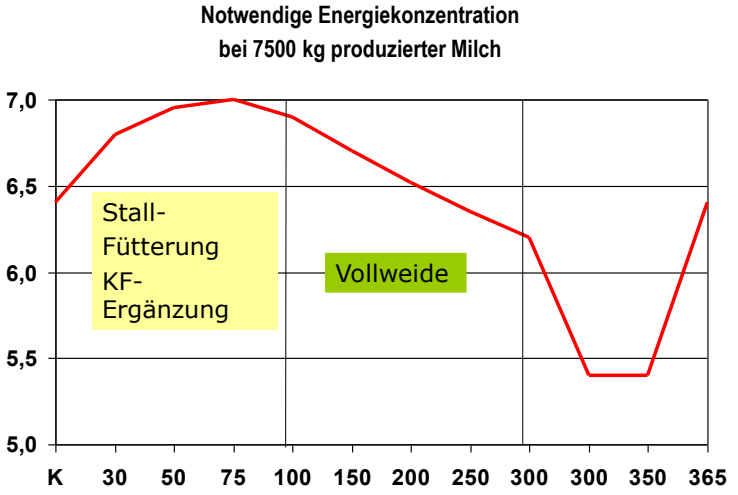
Maximierung der Einzeltierleisung



LfL

24

Herbst-/Winterkalbung

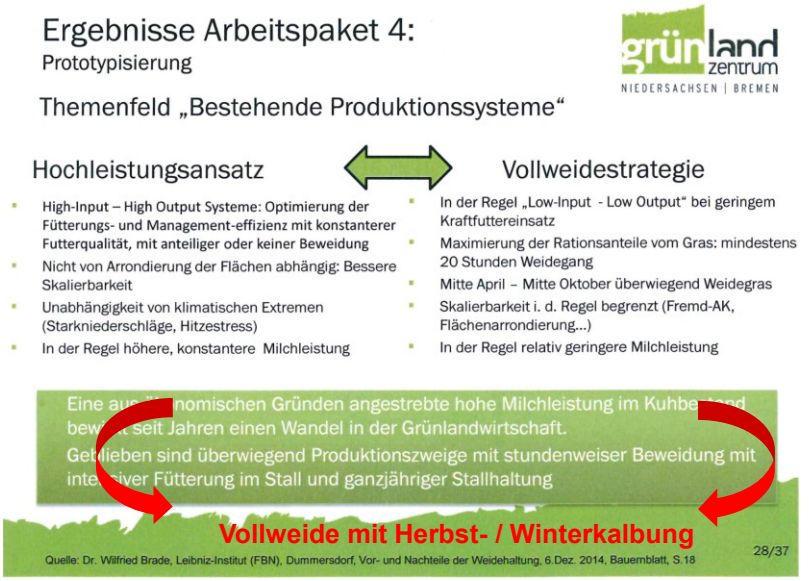


25

LfL

25

Vorteile der Hochleistungsstrategie zu Laktationsbeginn mit den Vorteilen der Vollweidestrategie kombinieren



26

LfL

26

Warum

Vollweide?

27

27

Warum Vollweide – keine Zufütterung ???

- ✓ **Tiere zum weiden erziehen**
- ✓ Tiere weiden nicht mehr intensiv
  dadurch vermehrt Weidepflege notwendig
- ✓ Optimaler Nutzungszeitpunkt nicht einzuhalten
- ✓ Weideverluste steigen drastisch



28

28

Verdrängung von Weidegras

Literaturauswertung Bargo et al., 2003

1 kg TM Ergänzung verdrängt … kg TM Weidegras

Grassilage	**0,84 – 1,02** kg TM/kg TM
Heu	**0,81 – 0,97** kg TM/kg TM
Kraftfutter	**0,11 – 0,50** kg TM/kg TM*

* Abhängig von Zusammensetzung und Menge

LfL

Keine Zufütterung bei ausreichenden Graszuwachs !!!!

- ✓ Optimale Flächenverwertung erfordert ein knappes Futterangebot
- ➢ keine maximale Futteraufnahme je Kuh
- ➢ keine maximale Milchmenge je Kuh

➔ jedoch maximaler Milchertrag/Hektar bei geringstmögliche Futterkosten !!

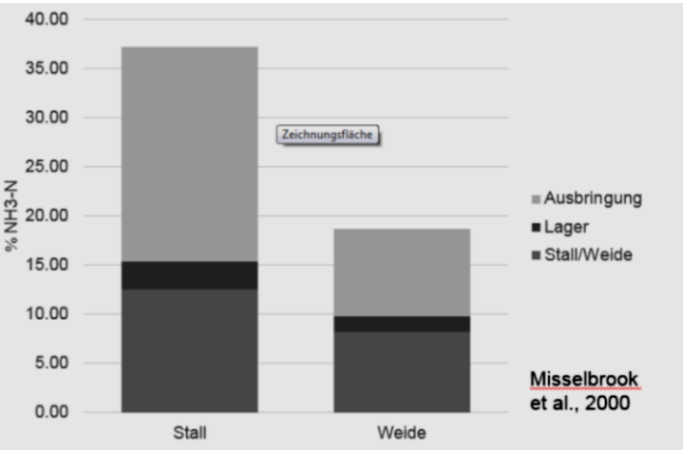
LfL

Weidedaten, Betrieb Dillinger

Jahr	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Weidetage lakt. Kühe **incl.** Zufütterung Frühjahr/Trockenheit	**171**	**187**	**174**	**174**	**183**	**181**	**169**
kg ECM aus Weidegras abzgl. Zufütterung	**125.880**	**198.930**	**175.470**	**148.000**	**168.000**	**208.100**	**195.500**
kg ECM je ha Weide abzüglich Zufütterung	**9.570**	**13.770**	**14.130**	**9.930**	**11.900**	**12.500**	**10.600**

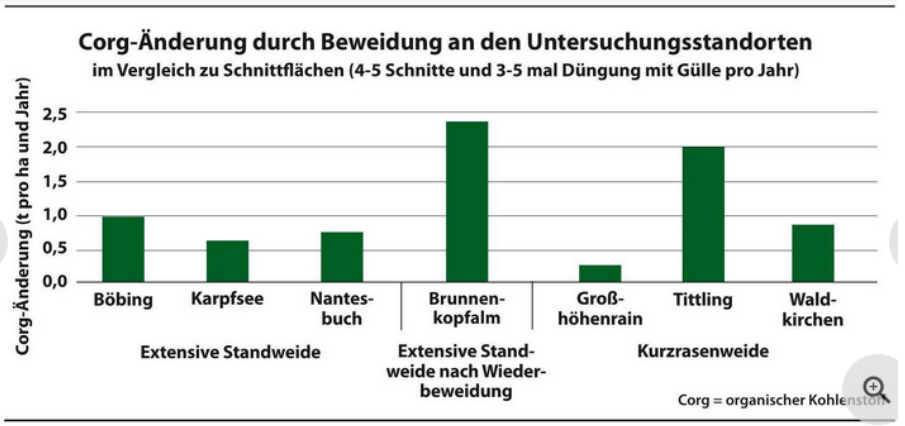
LfL

NH3-Verluste Prozesskette Wirtschaftsdünger



LfL

Beweidung fördert den Humusaufbau



David R. Piatka, et al 2026

LfL

LfL

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft



Klimaschonende Milcherzeugung als Anpassung zum fortschreitenden Klimawandel am Beispiel eines Praxisbetriebes

Familie Dillinger mit Staatsministerin Frau Kaniber bei der Preisverleihung: „Klimaschonende Milcherzeugung“

CO_2 Fußabdruck: 0,9 kg je kg ECM
Durchschnittsbetrieb: 1,4 kg je kg ECM

Fazit
Weide erfolgreich umsetzen

- Fachlich korrekte Aufklärung
  „Was kann Weide leisten“ - **Beratung**
- Klare, fachliche Beratungsaussagen zur Umsetzung einer erfolgreichen Weidehaltung - **Beratung**
- Einbindung in Berufs-, Fach- und Hochschulen
  „professionelle Weidewirtschaft“ - **Lehre**
- **Spezialberatung „Weideprofi“ dringend erforderlich**

LfL

35



LfL

36